



Förderverein Psychosomatik

Newsletter 02/2016

Frankfurt (M), 19. Mai 2016

Liebe Mitglieder und Freunde des Fördervereins der Psychosomatischen Klinik e.V. am Hospital zum heiligen Geist, Frankfurt am Main,

wir möchten Sie wieder über Neuigkeiten rund um den Förderverein informieren:

Mitgliederversammlung 2016

Die Vorbereitungen zur Mitgliederversammlung 2016 laufen auf Hochtouren. Gerne möchten wir am 17.06.2016 ab 17:00 Uhr in der Cafeteria des Hospitals zum heiligen Geist, Lange Straße 4 - 6, 60311 Frankfurt am Main, über das vergangene Jahr und die anstehenden Aktivitäten berichten. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Neu: Projekt Kompass

Ende April hat das neue Projekt „Kompass“ seine Arbeit aufgenommen. Der Förderverein unterstützt damit die Betreuung von Patienten im Anschluss nach dem Aufenthalt in der psychosomatischen Klinik. Der Gesprächskreis trifft sich an jedem 3. Mittwoch im Monat ab 18:00 Uhr in den Räumen der Tagesklinik, Fischerfeldstraße 2, 4. Obergeschoss. Sie sind herzlich willkommen.

20 Jahre psychosomatische Klinik am Hospital zum Heiligen Geist, Frankfurt

Anfang Oktober 2016 feiert die psychosomatische Klinik am HzhG ihr 20-jähriges Jubiläum. An den Festivitäten wird sich der Förderverein in geeigneter Weise beteiligen. Näheres werden wir noch berichten.

Vortragsreihe „Medizin im Dialog“

Zurzeit finden im Rahmen der Veranstaltungen zu „Medizin im Dialog“ noch zwei Termine zu psychosomatischen Themen statt: Am 08. Juni wird Chefarzt Dr. Merkle den „Schwindel aus psychosomatischer Sicht“ vorstellen und am 29. Juni referiert Dr. Krebs, lfd. Oberärztin zum Thema „Angsterkrankungen“. Sie haben Gelegenheit, Fragen zu stellen und mit Experten zu diskutieren. Veranstaltungsort ist die Fischerfeldstraße 4, Frankfurt, Raum im Erdgeschoss. Zeitpunkt der Veranstaltungen ist jeweils von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr.

Sie wissen ja: Sie erreichen uns mit Anregungen, Fragen oder Ihren konkreten Anliegen jederzeit unter foerdereverein-psychosomatik@t-online.de. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen.

Der Newsletter wird herausgegeben von Klaus Nostadt und Hildegard Scholz. Verantwortlich für den Inhalt ist der Vorstand des Fördervereins. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder.